

Einzelbiografien

FELIX HAFNER,

wurde in der Steiermark geboren, studierte Schauspielregie am Max Reinhardt Seminar, er arbeitet seitdem freischaffend als Regisseur und Schauspieler. Inszenierungen am Volkstheater Wien, Landestheater Niederösterreich, Tiroler Landestheater, steirischer herbst und Münchner Volkstheater (zuletzt HERKUNFT nach Saša Stanišić). Kontinuierliche Zusammenarbeit mit dem Dramaforum Graz. 2017 erhielt er den Nestroy-Theaterpreis als bester männlicher Nachwuchs für seine Inszenierung von DER MENSCHENFEIND am Wiener Volkstheater.

EMILY RICHARDS,

wurde in Salzburg geboren und studiert Dramaturgie (MA.) an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Zuvor studierte sie Transkulturelle Kommunikation und Vergleichende Literaturwissenschaft an der Universität Wien und Université Libre de Bruxelles (BA.BA.). Während dem Studium hospitierte sie am Volkstheater Wien, Burgtheater und an der Schaubühne Berlin. Im Februar 2020 feierte ihr Debutstück „Lowkey - ein Tagebuchstück“ (Regie: Caroline Richards) Premiere im Theater 7ieben & 7iebzog in Innsbruck. Engagements beim steirischen herbst und am Volkstheater Wien. Außerdem ist sie als freie Übersetzerin und Lektorin tätig.

ANNA WIELANDER,

studierte Slawistik und Journalismus in Wien und hat einen Master in Politikwissenschaft, den sie in Prag abgeschlossen hat. Bis 2021 arbeitete sie beim ORF, zuerst als Online-Redakteurin, danach im Social Media Team der Zeit im Bild. Mittlerweile ist sie im Newsroom der Wiener Linien tätig, wo sie neue digitale Projekte entwickelt. Themenschwerpunkte: Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Für die Folge mit dem Klimaaktivisten Johannes Stangl ihres Podcast-Projekts „Jugendstil“ erhielt sie 2019 den Österreichischen Jugendpreis.